

Nightmare

Sunrise Avenue FF mit Finnlands Newcomern

Von PattyBolognese

Kapitel 1: Wie jedes Jahr (+)

Es war schrecklich heiß an diesem Juniabend. Der Club war bis zum Rand gefüllt. Sally's blaue Augen überprüften ein letztes Mal die Einstellung an ihrer Gitarre. Jeder Ton sollte heute Abend sitzen.

Ihre langen schwarzen Haare fielen ihr nach vorne ins Gesicht und mit einer geschickten Handbewegung klemmte sie diese hinter ihr Ohr.

Sie checkte zum x-ten Mal die Liste.

Gut...das erste Lied sollte „Baka“ sein...mit diesem Lied wollten sie den ganzen Gästen zeigen was sie konnten.

„Hey, Sally!“, sie sah auf.

Unten an der Bühne stand grinsend ihre Freundin Julia und winkte ihr zu.

„Ihr rockt heute Abend ordentlich die Bühne, klar? Nach euch werden alle gar keinen Bock mehr auf die Hauptband haben!“, zuversichtlich hob Sally den Daumen.

Es war jedes Mal so...

Kurz bevor ein Auftritt nahte, schien die Uhr langsamer zu ticken.

Sie sah hinüber zu ihrer Schwester Evelyn die, wie üblich, gierig ihre Cola runterschlang.

Angeblich beruhigte sie das...

Evelyn, genannt Eve, hatte genau so lange schwarze Haare wie sie. Mit Mühe hatte sie ihren Pony blond gefärbt. Es sah witzig aus, und dank ihrer hellen blauen Augen, wirkte Eve pfiffig und frech.

Dazu war sie drei Jahre jünger als Sally.

Sie war wirklich das Nesthäkchen der Band.

Die dritte im Bunde, Joanna, band sich ihre lockigen braunen Haare zu einem Zopf zurück.

Ein paar Strähnen hingen ihr ins angespannte Gesicht.

Sie sah nervös zu Sally rüber und ihre braunen Augen funkelten im Scheinwerferlicht.

Die Drumsticks glitten sicher zwischen ihren Fingern hin und her.

„Hey, fangt an!“, einer der Techniker fuchtelte grimmig mit den Armen rum. Er stand direkt vor der Bühne und versuchte Sally aus ihren Tagträumen zu reißen.

Sie bemerkte ihn und nickte.

„Lass das Intro laufen!“, zischte sie ihn an.

Sie drehte sich zu ihren beiden Kameradinnen um und gab ihnen ein Handzeichen.

Eve fing an zu spielen...

Langsam kamen die Gäste des Clubs näher und rückten zusammen.
Ganz vorne ran, Freunde und Fans der Band „Nightmare“.
Ihnen.

Sally, Eve und Joanna bildeten seit 2 Jahren die Band „Nightmare“.
Sally griff sich das Mikro.

„Hey alle zusammen!“, sofort richteten sich alle Augen auf sie.

„Wir sind die Band Nightmare aus Alpenrode...mein Name ist Sally, am Keyboard ist meine Schwester Eve und unsere tatkräftige Drummerin hört auf den Namen Joanna.
SEID IHR BEREIT DIE BUDE HIER ROCKEN ZU LASSEN?!“

Auf den letzten Satz ertönte lautes Gekreische und Gejohle...

Sally grinste.

Das Lampenfieber war verfolgen.

Die Mädchen begannen zu spielen...

Verträumt sah Sally irgendwo ins Dunkle. Sie wurde von den Scheinwerfern geblendet und erkannte so das Publikum nicht.

Sie schloß die Augen und wartete auf ihren Einsatz.

Bald...sehr bald...folgen wir euch...

Sunrise Avenue...wir sind euch ebenbürtig!!!

“Kick me, kick me,
say it to me, never leave you alone!
Hold me, hold me,
I´m never ever thinking of you!
Save me, save me,
But forget all the things I said!

BAKA! BAKA! BAKA!

Tell me that darkness is light,
Leave me alone, it´s just another side,
Dear brother,
I tell you now, deep in my heart...it´s not your soul!
Break free, go away, out of my life,
I never see you again,
It´s not your fault, but it´s my way.
I never find peace again...if you cry!

Kick me, kick me,
say it to me, never leave you alone!
Hold me, hold me,
I´m never ever thought of you!
Save me, save me,
But forget all the things I said!

BAKA! BAKA! BAKA!

I go away and never come back,

Don't think about anything.
I'm hanging by the moment,
Don't cry after me and you,
Thanks for all the time,
I'm proud of you.
I can feel the light, out of the darkness, don't forget who I am...
It's me, dear brother!

Kick me, kick me,
say it to me, never leave you alone!
Hold me, hold me,
I'm never ever thought of you!
Save me, save me,
But forget all the things I said!

BAKA! BAKA! BAKA!

Go away, I know you will die...
And I'll go with you...think so?"

Sally lies erschöpft den Kopf hängen.
Nach guten 60 Minuten hatten die Zuschauer nach Zugabe verlangt und sie hatten wirklich alles gegeben. Sie hob den Kopf und grinste zufrieden.
Das war wirklich gut gelaufen.
Keiner von ihnen hatte sich groß verspielt und alle waren hochkonzentriert gewesen.
Das Publikum hatte gut reagiert und schien von der Musik wirklich angetan zu sein.
Sie sah zu ihren Freundinnen hin die nickten und Joanna gab den Takt an.
Sie ließen das Konzert mit einem ruhigen und sanftem Lied ausklingen. Das tat gut.
Sally wirkte verträumt während sie sang und sie versank in der Melodie des Liedes.
Das Scheinwerferlicht war gedämmt und Sally sah wie einige die Feuerzeuge hoch hoben und ein kleines Lichtermeer erfüllte den Raum.
Sally lächelte.
Das Lied war vorbei und sie sah nur ein Gesicht vor sich.
Würde er dieses Jahr wieder hier sein?

„Sally, ist alles ok bei dir?“, Eve beugte sich zu ihr runter als Sally grade dabei war beim abbauen zu helfen.

„Wieso?“, antwortete sie mit einem erstaunten Blick

„Du war's heute irgendwo woanders.“

„Mhm...“

„Konzentration war noch nie ihre Stärke.“

Sally erstarrte in ihrer Bewegung und ging nur langsam aus der Hocke nach oben.

Neben Eve, die ungläubig vor sich hin starrte, stand ein junger Mann.

Sein Gesicht hatte er unter eine Kappe versteckt, doch ein paar seiner blonden Haare schauten darunter hervor. Er zog seine, völlig überflüssige, Sonnenbrille ein Stück von der Nase so das seine blauen Augen zum Vorschein kamen.

Er grinste.

"Hi!"

Sally schob sich wieder eine ihrer Haarsträhnen hinters Ohr und starrte ihn ungläubig an.

Er war wieder her gekommen.

„Ich geh dann mal besser...“, sagte Eve, wissend was nun bald geschehen würde und ging an dem jungen Mann vorbei der sie angrinste. Sie musterte ihn kurz.

"Übrigens ist der Zutritt der Bühne für Nichtmitglieder der Band verboten. Nur so als Hinweis.", das Grinsen verging dem Mann nicht und Eve ging schulterzuckend an ihm vorbei.

Joanna half grade einem der Techniker aus dem Club, alles nach unten zu räumen, damit die nächste Band alles aufbauen konnte.

"Wo ist Sally?", fragte Joanna und schloß den Reißverschluss einer Gitarrentasche.

"Sie hat Besuch.", grinste Eve und hob einen Drumstick vom Boden auf.

Joanna zog überrascht eine Augenbraue hoch.

"Gehen wir nach hinten.", sagte Sally knapp und nahm ihre Gitarre von der Bühne weg. Der Backstage Bereich, konnte man das denn so nennen, es war einfach ein kleiner Raum mit ein paar Tischen und Stühlen, war leer.

Die Hauptband fing bereits an auf der Bühne aufzubauen.

Der junge Mann, schloß hinter Sally die Tür und grinste.

„Was...willst...du...hier?!“, zischte Sally und kam ihm bedrohlich nahe. Sie hielt ihm den Finger vors Gesicht und ihr stand die Zornesröte im Gesicht.

War er etwa die ganze Zeit da gewesen und hatte zu gesehen?!

„Nana...nicht so stürmisch...“, sagte er und grinste.

Mit einem gezielten Handgriff, riss Sally ihm unsanft die Kappe vom Kopf so das seine blonden Haare in alle Richtungen standen.

Ihr Gegenüber nahm grinsend die Sonnenbrille ab und breitete einladend seine Arme aus.

„Begrüßt man so einen alten Freund?“

„Tse, Freund?! Du tauchst einmal im Jahr auf und nennst dich 'Freund?'“, sie verschränkte die Arme, wick etwas zurück und sah ihn vorwurfsvoll an.

Dann senkte sie leicht den Kopf und sah ihn mit traurigen Augen an.

„Samu...was machst du hier?“, flüsterte sie leise vor sich hin.

Er grinste immer noch und ging zaghaft einen Schritt auf sie zu.

„Um bei dir zu sein. So wie ich es versprochen hab.“

Sally biss sich auf die Unterlippe und nickte kurz.

An diesem Tag...waren vor 20 Jahren ihre leiblichen Eltern bei einem Autounfall ums Leben gekommen.

Eve und Joanna drückten beide ihre Ohren an die Tür.

"Verstehst du was?!", zischte Joanna leise zur knieenden Eve runter.

"Wie denn wenn du mich ständig fragst ob ich was versteh?!", kam im selben Ton zurück. Joanna seufzte und wick von der Tür zurück. Sie öffnete genervt ihren Zopf und fuhr sich kurz durch ihr braunes, gelocktes Haar.

Eine Dusche wär jetzt super.

„Haaa...wer hätte das gedacht? Wie jedes Jahr steht Samu auf der Türschwelle um nur für eine Nacht bei ihr zu sein...“, schwärmte Eve laut und sah zu Joanna hoch.

Diese zog mürrisch eine Schnute und setzte sich auf die Treppe die gegenüber der Tür

herlief.

„Ja und die nächsten drei Monate ist Sally schlecht drauf...gaaaanz toll.“

„Dieser Sarkasmus...“

„Wer? Ich? Nein...niemals...“, Joanna gähnte laut auf.

„Glaubst du die anderen sind auch hier?“, Eve löste sich von der Tür und ging zu Joanna rüber.

Joanna legte den Kopf schief.

„Da wäre ich mir nicht so sicher. Letztes Jahr kam Samu alleine über Nacht und er verschwand auch alleine über Nacht.“

Eve ging die Treppen hoch und schaute sich in der noch überfüllten Kneipe um.

„Sollen wir gehen?“, sie sah Joanna fragend an.

„Besser isses. Die beiden da unten pennen garantiert wieder bei Samu...wie jedes Jahr.“, seufzte Joanna.

Eve zog wieder ne Grimasse.

„Und sie erzählt nie was davon...das ärgert mich ehrlich gesagt am meisten...“

„Hey Mädels.“, Eve sah auf und vor ihr stand ihr ein sehr bekanntes Gesicht.

„Ach ne...ihr hier und nich woanders?“, grinste sie breit.

Der Blondie nahm frech grinsend seine Sonnenbrille ab.

"Der Zutritt ist unbefugten nicht gestattet, hast du das Schild nicht gelesen?", Joanna stand von der Treppe auf und folgte Eve nach oben.

"Zum Glück bin ich kein bisschen unbefugt!", sagte der Blondschof und schob seine Sonnenbrille auf seinen Kopf.